

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Anlage: Gehaltstarif für die rein kirchlichen Beamten bei dem Evangelischen Oberkirchenrat und das Beamtenpersonal bei den evangelischen Kirchenbauspitionen

[urn:nbn:de:bsz:31-323525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-323525)

für die rein kirchlichen Beamten bei dem Evangelischen Oberkirchenrat

D. Z.	B e a m t e.	Entsprechende Ab- teilung (Dienstklasse)		Fester Gehalt	Anfangs- Gehalt	Höchster Gehalt	Frist für die		Betrag der
		des staat- lichen Gehalts- tarifs.	des staat- lichen Woh- nungs- geld- tarifs.				Anfangszulage		
							Jahre.	Mark.	
I. Die rein kirchlichen Beamten bei dem Evangelischen Oberkirchenrat.									
1	Präsident	A. 1 (Stimm- führendes Mitglied d. Staats- ministe- riums)	I.	12 000	—	—	—	—	—
2	Vorsitzender Rat	B. 1	II.	7 500	—	—	—	—	—
3	Kollegialmitglieder	B. 3	II.	—	—	6 800	—	—	—
4	Sekretär	D. 3	III.	—	2 000	4 500	2	500	—
5	Registrator, bezw. Expeditor	F. 3	IV.	—	2 000	3 800	2	300	—
6	Kanzleiaffistent	J. 3	VI.	—	1 400	2 300	2	200	—
7	Kanzleidiener	K. 3	VI.	—	1 100	1 650	3	150	—
II. Die Beamten bei den evangelischen Kirchenbauinspektionen.									
1	Vorstände der Kirchenbauinspektionen	D. 1	III.	—	2 000	5 000	2	500	—
2	Hochbauassistenten	H. 1	V.	—	1 700	3 000	2	200	—

Tarif

und das Beamtenpersonal bei den evangelischen Kirchenbauinspektionen.

Frist für die	Betrag der	
ordentlichen Zulage		B e m e r k u n g e n.
Jahre.	Mark.	
—	—	Beförderungszulagen werden entsprechend dem staatlichen Gehaltstarif gereicht.
2	600	Der Prälat bezieht neben seinem Gehalt als Kollegialmitglied für die Bekleidung der Prälatur einen bei der Bildung seines Einkommensanschlages mitzuberechnenden festen Zuschuß zu seinem Gehalt aus der Staatskasse in der Höhe von 1 000 fl. = 1 714 M.
3	500	
3	350	
3	200	
4	150	<p>a. Daneben Naturallieferung freier Dienstkleidung im Wertanschlag von 50 M. b. Dem Kanzleidiener wird ferner der Wertanschlag des wandelbaren Einkommens mit höchstens 150 M. auf den Gehalt angerechnet, jedoch soll der bare Gehalt dadurch nicht unter 1 400 M. sinken.</p>
3	500	Die Vorstände der Kirchenbauinspektionen erhalten eine Dienstzulage von jährlich 500 M.; ebenso
3	250	die technischen Assistenten, wenn sie wenigstens fünf Dienstjahre in etatmäßiger Stellung zurückgelegt haben, eine solche von 200 M.